



25.08.2009 - 13:08 Uhr

stern TV am 26.8.2009

Köln (ots) -

stern TV - Mittwoch, 26.08.2009, 22:15 Uhr - bei RTL
Moderation: Günther Jauch

Themenschwerpunkt bei stern TV: Kinder am Rande der Gesellschaft

Kriminelle Karrieren - Was wurde aus den Kindern von Köthen
Schon als Kinder kriminell. 1994 berichtete stern TV erstmals über den damals neunjährigen Norman und seine Brüder. Angestachelt von gewalttätigen Erwachsenen hatten die Jungen die Wohnung einer Nachbarin mit Axt und Baseballschläger verwüstet. Im Herbst 2007 traf stern TV die Kinder von damals wieder. Kriminelle, ein Skinhead. Alle waren inzwischen erwachsen geworden und hausten noch immer in der Obdachlosenunterkunft von damals. Auch ihre Mutter war noch dort, die Schwestern und deren neun kleine Kinder. Ansonsten war alles beim alten. Drogenmissbrauch, Alkohol, Dreck und Gerümpel. Vor allem für die Kinder eine untragbare Lebenssituation. Nach dem Bericht von stern TV schalteten sich die Behörden ein. Das zuständige Jugendamt, das Gericht. Von Kindeswohlgefährdung war die Rede. Von Zwangsumsiedlung und Familienhilfe. Doch es sollte noch fast zwei Jahre dauern, bis im Frühjahr 2009 endlich etwas geschieht. Zusammen mit Bundesfamilienministerin Ursula von der Leyen diskutiert Günther Jauch über Bürokratie, Versäumnisse und verpasste Chancen. Und wie es nun weitergehen soll mit den Kindern aus Köthen.

Eine Zuflucht für die Kinder - Die Arche in Berlin

Kevin ist sieben Jahre alt und lebt mit seinem Vater allein. In einem Plattenbau im Osten von Berlin. Stefan Kaemmer hat Knochen- und Lungenkrebs. Aus seiner Wohnung kommt er nicht mehr heraus. Und niemand weiß, wie lange der Mann überhaupt noch zu leben hat. Und würden sie Besuch bekommen, der kleine Junge und der todkranke Vater, dann würde sich der Gast unwillkürlich fragen: Wer kümmert sich hier eigentlich um wen? Es herrscht eine bedrückende Stimmung in der Wohnung. Krankheit. Perspektivlosigkeit. Leere. Und das Geld reicht hinten und vorne nicht. Wenn Kevin die Arche nicht hätte, dann würde er vielleicht verzweifeln. Jeden Tag kommt er hierher, in das christliche Kinderhilfswerk in Berlin. Hier kann er spielen, essen und toben, kann unbeschwert sein. Ein Kind eben, wie andere Siebenjährige auch. Die Arche ist zur Zufluchtstätte geworden. Für mehr als 400 Kinder, die jeden Tag hierherkommen.

Den eigenen Eltern entkommen - Gequälte Kinder in Deutschland

Vernachlässigt, misshandelt und fast verhungert. Fast jede Woche gibt es Schlagzeilen über Kinder, die irgendwo in Deutschland von ihren Eltern gequält werden. Die heute 25 Jahre alte Sabine H. war ein solches Kind. Vor 18 Jahren wurde sie von der Polizei aus der elterlichen Wohnung befreit. Noch heute leidet sie unter den Folgen ihrer Misshandlungen. Jetzt hat Sabine selbst ein Kind bekommen. Und sie will dem kleinen Justin-Alexander all die Liebe geben, die sie selbst nie bekommen hat. Bei stern TV spricht die junge Frau über ihr Martyrium und ihre Hoffnungen für die Zukunft.

Teenager außer Kontrolle - Letzte Hoffnung Erziehungscamp
Ständig betrunken, prügelnd, kein Bock auf Schule. Das war Gina vor drei Jahren. Niemand konnte die damals 15-Jährige bändigen. Die "Turnabout-Ranch" in den USA war ihre letzte Chance, doch noch irgendwie die Kurve zu kriegen. Unter der Leitung von Cheftherapeutin Annegret Noble werden auf der Ranch schwer erziehbare Jugendliche aus Deutschland therapiert, die zu Hause als hoffnungslose Fälle gelten. Auch Marvin war einer von ihnen. Ein aggressiver Alkoholiker, der seine Mutter im Suff mit geladener Pistole bedrohte. stern TV hat Marvin und Gina mit der Kamera begleitet und dokumentiert, wie sie es geschafft haben, aus dem Sumpf von Drogen und Gewalt zu entkommen.

ACHTUNG:

Fotos zum Thema "Den eigenen Eltern entkommen - Gequälte Kinder in Deutschland" sind erhältlich über Herrn Walther bei RTL (Tel. 0221-456 4269) oder unter <http://kommunikation.rtl.de>

Pressekontakt:

Rückfragen: 0221 - 95 15 99 - 0

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/fr/pm/100004636/100588647> abgerufen werden.